

"Die Grille und der Maulwurf" nach Janosch

4+



Die Waldtrollin Alma nimmt ihr Publikum mit auf die Reise durch die vier Jahreszeiten. Sie erzählt die Geschichte von der Grille, der geschäftigen Maus, dem gierigen Mistkäfer und dem gemütlichen Maulwurf. Über ihre Musik vergisst die Grille sich um Vorräte und Nestbau zu kümmern. Als der Winter hereinbricht, bleibt sie ungeschützt in Eis und Schnee zurück. Nirgends findet sie Unterschlupf, nur der unscheinbare Maulwurf hat ein Herz für sie.....



Regie: Mo Bunte

Theaterzwang 2000

Respekt, Achtung und Wertschätzung, anderer Lebensformen und Persönlichkeiten. Die Natur im Jahreslauf. Diese Inszenierung kommt mit wenig Sprache aus und lässt kraftvolle und gut nachvollziehbare Bilder sprechen. Offen geführte Tisch- Handfiguren/ Schauspiel/Naturmaterial.

Pressestimme: Ein weiterer schöner Aspekt an dem Stück war die Naturbezogenheit. Die Kinder folgten gebannt dem Lebenszyklus der Waldtiere.

"Wie die Schlange zu ihrer Klapper kam" eine kreative Schöpfungsgeschichte

4+

Am Anfang der Zeit, als die Kamele noch fliegen konnten, wurden täglich neue Tiere geschaffen: Sie hatten Hörner, lange Beine, breite, schmale, lange Ohren; eine endlose Vielfalt an Formen entstand. So kam auch die unscheinbare Schlange auf die Welt. Bald schon wurde sie zur Außenseiterin. Sie verfügte nicht über die üppigen Gaben der anderen Tiere. Diese begannen ihre Kraft und Stärken gegen die wehrlose Schlange einzusetzen. Als die Situation lebensbedrohlich für sie wurde, beschwerte sich das geplagte Tier bei ihrer Schöpferin.....



Regie: Mo Bunte

Spielarten 2002

Wie entsteht Gewalt? Welche Voraussetzung braucht ein friedliches Miteinander? Altersgerecht, gut nachvollziehbar und ohne moralischen Zeigefinger. Schauspiel/ Tischfiguren und Theatereffekte. - Wenig Sprache -



Pressestimme: Durch Silke Geysers großartig-sensibles Spiel bekamen die Kinder einen Draht zu den archaischen Figuren und dem Thema des Stückes: "Wie entsteht Gewalt?"

"Der kleine Muck" von Wilhelm Hauf

5+

Der zwerghenwüchsige Muck mit dem großen Kopf macht sich nach dem Tod des Vaters auf die Suche nach dem Glück. Dabei begegnen ihm: Eine Katzenfrau, ein Sultan und sein Hofstab, Wundermittel und Zauberdinge. Aber auch Missgunst, Habgier und Neid muss der naive Muck kennen lernen. Ob er sein Glück findet? Bilder, Klänge und Erzählungen verbinden sich zu einem orientalischen Bilderbogen.

Regie: Mo Bunte



Pressestimme: Das Theater Wilde Hummel zeigte in agiler und erfrischender Weise, wie Märchen gekonnt inszeniert werden können.

"Eine Woche voller Samstage" Paul Maar

5+

Herr Taschenbier ist ein ängstlicher Mensch. Er fürchtet sich vor seiner Vermieterin, vor seinem Chef und überhaupt vor allen Leuten, die befehlen. Bis ihm eines Samstags ein Sams über den Weg läuft..... Kurzerhand ist sein ganzes geordnetes Leben auf den Kopf gestellt.



Regie: Toni Glaser

Kooperation mit dem HalloDu Theater



Pressestimme: 60 Minuten kurzweilige und immer niveauvolle Unterhaltung, und das für Jung und Alt.

"Hinter dem Bahnhof liegt das Meer"

7+



Erzählt wird die Geschichte des Jungen Neuner, der durch seinen Stiefvater immer mehr in Bedrängnis gerät. Neuner flüchtet auf die Straße. Er begegnete dem Straßenjungen Kosmos. Die beiden unterschiedlichen Jungen verbindet ein gemeinsamer Traum. Hierfür verkauft Neuner das wertvollste, was er besitzt: Seinen Schutzengel.....

Kooperation mit dem Theater Capriole



Gewalt in Familien, mein eigener Schutzraum, Bedeutung von Freundschaft und Integrität: Für Schulen und Gruppen besonders geeignet. Es findet ein ca. 20 min. Nachgespräch zum Thema statt. Ein kunstpädagogisches Projekt ist für Schulen ausgearbeitet und zusätzlich buchbar.

Spielarten 2008

Regie: Susanne Olbrich

Pressestimme: Gewalt in der Familie und Freundschaft, die in Verrat endet, sind die Themen, die Geyer und Tromsdorf fulminant und umwerfend gut verworden haben.



Die Wilde Hummel 

Gründung 1995: Seither zu Gast an unterschiedlichsten Auftrittsorten in Deutschland und dem angrenzenden Ausland, auf Festivals, in Schulen, Kindergärten und kulturellen Einrichtungen..... Charakteristisch für unsere Arbeit ist die Kombination unterschiedlicher Figurentheatertechniken mit Schauspiel.

Unterrichtstätigkeit: u. a. an der Hochschule der Künste in Stuttgart, am Figurentheater-Kolleg in Bochum, Mitwirkung an Fortbildungsreihen für Lehrer und Erzieher, schulbegleitende Theaterprojekte an Grund-, Haupt- und Gesamtschulen, sowie im Vorschulbereich zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. (mit Figuren, Objekten und Masken).

Straßentheater: Maskentheater auf Stelzen: "Rokoko" und "Underdogs" Aktionstheater mit einer Großfigur und Leierkasten: "Ömchen"

Mehr Infos zur Wilden Hummel finden Sie im Internet: www.wildehummel.de oder in einem persönlichen Gespräch mit uns. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.